

Gemeinsam auf Strecke: Handball-Bundestrainer Gislason und Gaugisch fahren Opel Grandland Plug-in-Hybrid

Datum 6.10.2026
Subjekt Opel Automobile GmbH
Autor Patrick Munsch
E-mail patrick.munsch@opel.com
Region Nemecko
Kategorie Firmy, Automobilový priemysel, Šport

„Made in Germany“: Opel Grandland Plug-in-Hybrid Ultimate idealer Begleiter im Arbeitsalltag der Bundestrainer
Verlässliche Kooperation: Übergabe des Top-of-the-Line-SUV weiterer sichtbarer Ausdruck der Partnerschaft zwischen Opel und dem deutschen Handball Dreifacher „Blitz-Einschlag“: Opel ist Sponsor der Frauen- und Männer-Nationalmannschaft, der IHF Handball WM der Männer 2027 in Deutschland sowie Namensgeber der Handball-Bundesliga.

Kombinierte Werte für Opel Grandland Plug-in-Hybrid gem. WLTP¹: Energieverbrauch gewichtet 14,5 kWh Strom/100 km plus 2,6 l Benzin/100 km; CO₂-Emission 59 g/km; CO₂-Klasse B. Bei entladener Batterie: Kraftstoffverbrauch 6,3 l/100 km; CO₂-Klasse E.

Rüsselsheim. Auf dem Weg zu den nächsten sportlichen Herausforderungen sind die Handball-Bundestrainer künftig elektrifiziert mit Opel unterwegs: Markus Gaugisch, Bundestrainer der deutschen Frauen-Nationalmannschaft, und Alfred Gislason, Bundestrainer der deutschen Männer-Nationalmannschaft, fahren ab sofort **Opel Grandland Plug-in-Hybrid**. Sie nahmen ihre neuen Dienst- und Alltagswagen in der Top-Ausstattung Ultimate jetzt in Empfang.

„Die Bundestrainer sind ständig on Tour – zu Spielen, Lehrgängen, Terminen und in der Vorbereitung auf große Turniere. Dafür brauchen sie ein Fahrzeug, das Komfort, Flexibilität und effiziente Langstreckentauglichkeit verbindet. Der Opel Grandland Plug-in-Hybrid unterstützt sie hervorragend in ihrem anspruchsvollen mobilen Alltag. Dass Alfred Gislason und Markus Gaugisch nun im Top-SUV von Opel unterwegs sind, macht unsere Partnerschaft auch auf der Straße sichtbar“, sagt Opel Deutschland-Chef Patrick Dinger.

„Ich fahre im Jahr Zigtausende Kilometer zu den unterschiedlichsten Terminen quer durch Deutschland. Dabei muss ich mich jederzeit auf mein Auto verlassen können. Der Grandland Plug-in-Hybrid ist deshalb für mich der ideale Begleiter auf der Langstrecke genauso wie vollelektrisch in der Stadt. Sportlich, präzise, auf den Punkt – also genau das, was wir im Profi-Handball leben“, sagt Alfred Gislason.

Und Markus Gaugisch bekräftigt: „Die Partnerschaft mit Opel passt perfekt, weil wir die gleichen Werte teilen: Unsere Ziele mit Teamgeist und Höchstleistung zu erreichen, verbindet uns. Der Opel Grandland verkörpert diesen Anspruch. Für mich ist er ein perfekter Dienstwagen, mit dem ich ab sofort komfortabel, ausgeruht und sicher unterwegs bin und den ich vielfältig nutzen kann.“

Grandland Plug-in-Hybrid: Komfortabel-effizientes Top-SUV für weite Strecken

Der Grandland ist das Top-SUV von Opel und – ebenso wie der Handballsport – „made in Germany“. Um jederzeit entspannt zu ihren Terminen unterwegs zu sein, fahren die Bundestrainer den Grandland in der Ultimate-Variante.

Die Top-Linie des im thüringischen Werk Eisenach gefertigten Grandland bietet zusätzlich zur bereits umfangreichen Grundausstattung Features wie das **preisgekrönte adaptive Intelli-Lux HD Licht**, das mit über 50.000 bedarfsgerecht agierenden Elementen die Nacht zum Tag macht, sowie die 360-Grad-Kamera-Intelli-Vision und das erweiterte Assistenzsystem Intelli-Drive 2.0. Bequem und rückenfreundlich Platz nehmen die Trainer auf den von der „Aktion Gesunder Rücken e.V.“ zertifizierten Intelli-Sitzen; und über das Intelli-HUD Head-up-Display sowie das Multimedia-Navigationssystem behalten sie alle wichtigen Informationen während der Fahrt im Blick. Für jederzeit bestes Innenraumklima sorgt neben der Zwei-Zonen-Klimaautomatik im Grandland Ultimate auch das **Intelli-Air-Luftqualitätssystem „Clean Cabin“**.

Als Plug-in-Hybrid ist der Opel Grandland zudem der ideale Partner für wechselnde Anforderungen und Einsätze. Während er rein elektrisch eine EAER-Reichweite bis zu 82 Kilometer (gemäß WLTP²) bietet, mit der sich Strecken im urbanen Umfeld oder zu den Hallen lokal emissionsfrei bewältigen lassen, wird er im Zusammenspiel mit dem effizienten Verbrennungsmotor zum **Langstreckenwunder**, das – auch unabhängig getestet – je nach Fahrweise und äußeren Bedingungen **über 1.000 Kilometer** ohne Tank- oder Ladestopp zurücklegen kann. Dazu ruft das SUV eine Systemleistung von 165 kW (225 PS) und 350 Newtonmeter maximales Drehmoment ab – Antrittsstärke und Fahrspaß sind damit garantiert. Genau diese Flexibilität macht den Grandland Plug-in-Hybrid zum passenden Begleiter für die Handball-Bundestrainer.

Das sportlich-elegante Top-SUV Grandland ist damit ein weiterer sichtbarer Ausdruck der ganzheitlichen Partnerschaft zwischen Opel und dem deutschen Profi-Handball. Opel ist **strategischer Partner der deutschen Frauen- und Männer-Nationalmannschaft**, engagiert sich als **offizieller Sponsor der IHF Handball WM der Männer 2027** in Deutschland und ist zudem Namensgeber der Handball-Bundesliga, die seit Saisonbeginn als **„Opel Handball-Bundesliga“** für Spannung und Begeisterung bei Millionen Fans sorgt.

^[1] Die Werte eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren beeinflusst.

^[2] Die angegebene Reichweite wurde anhand der WLTP-Testverfahren bestimmt (VO (EG) Nr. 715/2007 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung.

Kontakt für Journalisten:

Patrick Munsch

06142-6922440

patrick.munsch@opel.com

David Hamprecht

06142-6922459

david.hamprecht@opel.com

<https://www.media.stellantis.com/de-de/opel/press/gemeinsam-auf-strecke-handball-bundestrainer-gislason-und-gaugisch-fahren-opel-grandland-plug-in-hybrid>